



Verein für die Verschönerung, Erhaltung und Entwicklung der Stadt
Unterer Stadtplatz Nr. 8 / A 4780 Schärディング - Obmann: Ing. Richard Armstark
Tel. +43 699 1587 1527 / E-Mail: richard.armstark@armstark.com / www.unserschaerding.at

DEUTSCHE BOTSCHAFT in Österreich
Seiner Exzellenz dem Botschafter von Deutschland Herrn Rolf Beste

Per E-Mail: pol-s1-dip@wien.diplo.de
Schärディング, 12.10.2021

Betr.: Dauerausstellung Deutschland-Österreich "Verfreundete Nachbarn"

Sehr geehrter Herr Botschafter,

durch mein Ersuchen, welches ich an die Deutsche Botschaft in Österreich richtete, haben Sie mir gestern Abend in Linz die Gelegenheit gegeben, Sie persönlich zu obigem Thema anzusprechen.

Vordergründig ging es mir bzw. dem von mir in Schärディング geleiteten Verschönerungsverein „Unser Schärディング“ darum, herauszufinden, welche Bedeutung Sie einer Dauerausstellung **„Deutschland-Österreich, Verfreundete Nachbarn“** zuerkennen würden.

In meinem Vorbringen habe ich einige Gründe genannt, die für dieses Vorhaben sprechen. Bereits 2020 habe ich dies kurz und überschlägig zusammengefasst:

PROJEKT:

DAUERAUSSTELLUNG „Deutschland-Österreich - Verfreundete Nachbarn“

Der hohe Stellenwert der in Schärディング geplanten Dauerausstellung wird bereits dadurch deutlich, da im Jahr 2005 die Bundespräsidenten von Deutschland als auch von Österreich jeweils die Schirmherrschaft für die in Bonn gezeigte Ausstellung übernommen hatten.

Ziel des Projektes

ist es, in einer Multi-Media-Schau, die seit Jahrhunderten bestehenden deutsch-österreichischen Beziehungen einer großen Zahl von interessierten Personen zeigen zu können. Und dies vor allem quasi neutral und trotzdem überaus lehrreich und interessant zu präsentieren, um so den Standort Schärディング als Kultur und Tourismusstadt in wesentlichem Ausmaß zu fördern.



Verein für die Verschönerung, Erhaltung und Entwicklung der Stadt
Unterer Stadtplatz Nr. 8 / A 4780 Schärding - Obmann: Ing. Richard Armstark
Tel. +43 699 1587 1527 / E-Mail: richard.armstark@armstark.com / www.unserschaerding.at

Kosten:

Im Jahr 2005 wurden vom Ausstellungsdirektor der seinerzeit in Bonn gezeigten Ausstellung 200.000,- bis 250.000,- € für Auf- und Abbau, Versicherung, Honorare, Medienrechte, etc. für eine Verlegung nach Österreich genannt. Wesentlich dabei ist der Umstand, dass diese Kosten nur einen Bruchteil der damals entstandenen Kosten für die Konzeption und Herstellung dieser Ausstellung betragen. Der sehr viel höhere Anteil wurde in Bonn bereits 2005 ausgelegt.

Ausstellungsfläche:

Vom Haus der Geschichte wurde von einem Flächenbedarf von etwa 600 bis 700 m² ausgegangen. Zwei Objekte, Innbruckstraße/Haas-Haus sowie Burggraben 3 (Antiquitäten-Ausstellung) stehen zur Verfügung.

Projektleitung:

Landeskulturamt in Zusammenarbeit mit Schärddinger Stadtgemeinde, Verschönerungsverein, Mittelzentrum Schärdding-Neuhaus, Tourismus, etc.

Besucher: 10.000 bis 20.000 Besucher pro Jahr.

Nutzen und Nachhaltigkeit:

Die in ein bis zwei Jahren fertige Ausstellung würde mit Sicherheit durch ihre Einmaligkeit und aufgrund des unzweifelhaft vorhandenen Interesses auch große Besuchergruppen sowie Studenten als auch Schulklassen für die in lebendigen Bildern gezeigte Geschichte der „Verfreudeten Nachbarn“ eine große Wirkung dauerhaft erzielen. Dies kann Schärddings Ruf und Entwicklung als Kultur- und Tourismusstadt auf Jahrzehnte hinaus nachhaltig stärken.

(Schärdding, 12.10.2020)

Wie bereits besprochen, ersuche ich Sie herzlichst um Ihre Stellungnahme zu diesem Projekt, wohl wissend, dass Projektleitung und Konzipierung klarerweise bei uns verbleiben.

Sollten Sie gelegentlich in unsere Gegend reisen, würde ich mich sehr freuen, Sie auch persönlich in unserer schönen Barockstadt begrüßen zu dürfen!

Mit freundlichen Grüßen

Ing. Richard Armstark
(Obmann)